

## BEGEGNUNG, WEIHNACHTSFREUDE UND ENGAGEMENT

Gemeinsam mit den Mitgliedern der rotarischen Familie aus Baden und Wettingen gelang es, den Badener Adventsmarkt erneut zu einem Ort der Begegnung und des Engagements zu machen.



Gemeinsam stand PDG Roland Wunderli (Vorstand von sechzig der Präsident des Rotarischen Adventsmarkts, und die rotarische Familie aus Baden und Wettingen berichteten Engagement, Freude und Zusammenhalt in die Weihnachtszeit

Trotz des wechselhaften Wetters strömten auch in diesem Jahr rund 4000 Besucher auf den Badener Adventsmarkt. Am Vormittag sorgte der bewölkte Himmel für eine angenehm winterliche Atmosphäre, die das Marktgelände mit Leben erfüllte. Von Beginn an herrschte eine tolle Stimmung – bei den Besuchern

ebenso wie bei den Ausstellern. Doch ab Mittag setzte leider leichter Regen ein, der bis in die Abendstunden anhielt und die Besucherzahlen etwas sinken ließ. Trotzdem fanden sich viele interessierte Gäste, die an den liebevoll gestalteten Marktständen ein bisschen verweilten, süßerten und kauften.



Der Markt beeindruckte mit 90 Ständen, am denen 65 soziale Institutionen sowie Paus um selbst gebastelten Geschenkideen präsentierten

Mit 90 Marktständen von 55 sozialen Institutionen bot der Markt eine beeindruckende Auswahl an Weihnachtsgeschenken – alle mit viel Liebe und Sorgfalt vom Menschen mit Bedürftigung gefertigt. Ob handgefertigte Holzspielzeuge, kunstvolle Kerzen, summungsvolle Windlichter, kleine Gewürzschüttungen, hausgemachte Kornfüllen oder gehäkelte und gestrickte Unikate – hier stand jeder etwas Besonderes für die Weihnachtszeit.

Die vier lokalen Rotary Clubs und Rotaract Clubs aus Baden sorgten mit ihren Gasträumen ebenfalls zweitlos für das leibliche Wohl. Entweder, Kneißebrot, Cakes, Lebkuchen und natürlich Glühwein waren im Angebot. Besonders beliebt war die gemütliche Curry-Beiz, die von den aktiven Damen von Inner Wheel Wettingen Brugg betrieben wurde – ein voller Erfolg!

Auch die Aussteller zeigten sich durchwegs aufgelenkt. Sei es mit der Organisation, dem Verkaufen oder den Gesprächen mit den Besuchern. Selbst das regnerische Wetter konnte die Freude und den Enthusiasmus nicht trüben. So bot der Badener Adventsmarkt den sozialen Institutionen erneut eine einzigartige Plattform, ihre liebevoll gestalteten Produkte einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Die Resonanz der Besucher und die rege Verkaufstätigkeit waren entsprechend bemerkenswert.

Dieser besondere Anlass hat einmal mehr bewiesen, wie wichtig Veranstaltungen wie der Adventsmarkt sind – nicht nur, um Freude zu bereiten, sondern auch, um das Miteinander und die Gemeinschaft zu fördern. Gerade in einer Zeit, die viele Herausforderungen mit sich bringt, schaffen solche Events Raum für Begegnungen und persönliche Gespräche, die um allen gut tun.

Besucher, Aussteller und Organisatoren waren sich einig, dass man sich spätestens am nächsten Badener Adventsmarkt am 6. Dezember 2025 wiedersehen wird! ☺ red | ☺ zwg